

# MARKTGEMEINDE

## Pölfing - Brunn

### ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES

Verfahrensfall Nr. 4.19

Gemäß § 38 (6)  
Steiermärkisches Raumordnungsgesetz 2010 (StROG 2010)  
i.d.F. LGBl. Nr. 117/2017



Verfasser:



**DIPL. – ING. GERHARD VITTINGHOFF**  
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER  
ING. KONSULENT FÜR RAUMPLANUNG U. RAUMORDNUNG  
A-8010 GRAZ, MÜNZGRABENSTR. 4/I, TEL.: 0316-819442, FAX.: 819492

**MARKTGEMEINDE PÖLFING - BRUNN**  
**WORTLAUT**  
**zur Flächenwidmungsplan- Änderung Nr. 4.19**

**GZ: 610/2019**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pölfing – Brunn hat in seiner Sitzung am 18.09.2019 folgende

**VERORDNUNG**

beschlossen:

Aufgrund des § 38 Abs. 6 des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 i.d.g.F. LGBl. Nr. 117/2019 (StROG 2010), wird der Flächenwidmungsplan Nr. 4.0 der Marktgemeinde Pölfing-Brunn geändert.

**§ 1**

**Planunterlage, Planverfasser**

Die in der Anlage angeschlossenen zeichnerischen Darstellungen, verfasst von Dipl. - Ing. Gerhard Vittinghoff, Ingenieurkonsulent für Raumordnung und Raumplanung, mit der GZ: 24/19 vom 01.07.2019, basierend auf dem Flächenwidmungsplan Nr. 4.0 i.d.g.F. bilden einen integrierten Bestandteil dieser Verordnung.

**§ 2**

**Geltungsbereich der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.19**

Die 19. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.0 bezieht sich auf den folgenden Bereich:

Die Grundstücke Nr. 900/25, 900/24, 534/4 und die Baufläche .45 sowie Teilflächen der Grundstücke Nr. 900/14 und 900/18 der KG Brunn werden von bisher Freiland (L) – landwirtschaftlich genutzte Fläche – nunmehr in einem Flächenausmaß von ca. 1.950 m<sup>2</sup> gemäß § 29 Abs. 3 in Verbindung mit § 30 Abs. 1. Z. 3 StROG 2010 als Aufschließungsgebiet für Kerngebiet (KG (11)) mit einer Bebauungsdichte von 0,5 – 0,8 im Flächenwidmungsplan i.d.g.F. Nr. 4.0 festgelegt.



Die Aufschließungserfordernisse werden wie folgt näher festgelegt:

- Innere Erschließung – Verlegung von Infrastrukturleitungen wie Kanal, Wasserleitung, Strom, innere Straßenerschließung. Der Grundstückseigentümer ist im Einvernehmen mit der Gemeinde und dem Versorgungsträger für die Regelung dieser Mängel verantwortlich.
- Sicherstellung einer rechtlich gesicherten und ausreichend dimensionierten, äußeren Anbindung an das Straßennetz. Dieser Mangel ist durch den Grundstückseigentümer in Absprache mit der Gemeinde zu beheben.
- Sicherstellung einer geordneten Oberflächenentwässerung auf der Grundlage einer wasserbaurechtlichen Gesamtbetrachtung. In Absprache mit der Behörde ist der Grundstückseigentümer für die Behebung des oben angeführten Mangels verantwortlich.
- Aufgrund der Nahlage zur GKB - Bahnlinie, sind entsprechende Maßnahmen zur Einhaltung der Immissionsgrenzwerte laut der ÖNORM S 5021 – Teil 1 zu treffen. Dieser Mangel ist durch den Grundstückseigentümer in Absprache mit der Gemeinde zu beheben.
- Die ggst. Grundstücke befinden sich innerhalb des Bergbaugebiets und eine Montanbehördliche Genehmigung im Sinne des § 153 Abs. 2 Mineralrohstoffgesetz BGBl Nr. 38/1999 ist einzuholen. Dieser Mangel ist durch die Grundstückseigentümer in Absprache mit der Behörde zu beheben.

Für die Grundstücke Nr. 900/25 und 900/24 der KG Brunn werden privatwirtschaftliche Vereinbarungen abgeschlossen.

### § 3 Rechtswirksamkeit

Nach Genehmigung der 19. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.0 durch die Steiermärkische Landesregierung beginnt die Rechtswirksamkeit mit dem auf den Ablauf der Kundmachungfrist folgenden Tag.

Für den Gemeinderat

Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Genehmigt nach Maßgabe des Bescheides  
GZ: AD 13-10.100-62/2015-8  
Graz, am 17.1.2020  
E. Bauer  
Für die Steiermärkische Landesregierung  
Der Abteilungsleiter  
i.V.:

Mag. Jambrovic ek.

Der Bürgermeister  
(Karl Michelitsch)



Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Gesehen, am 22.11.2019

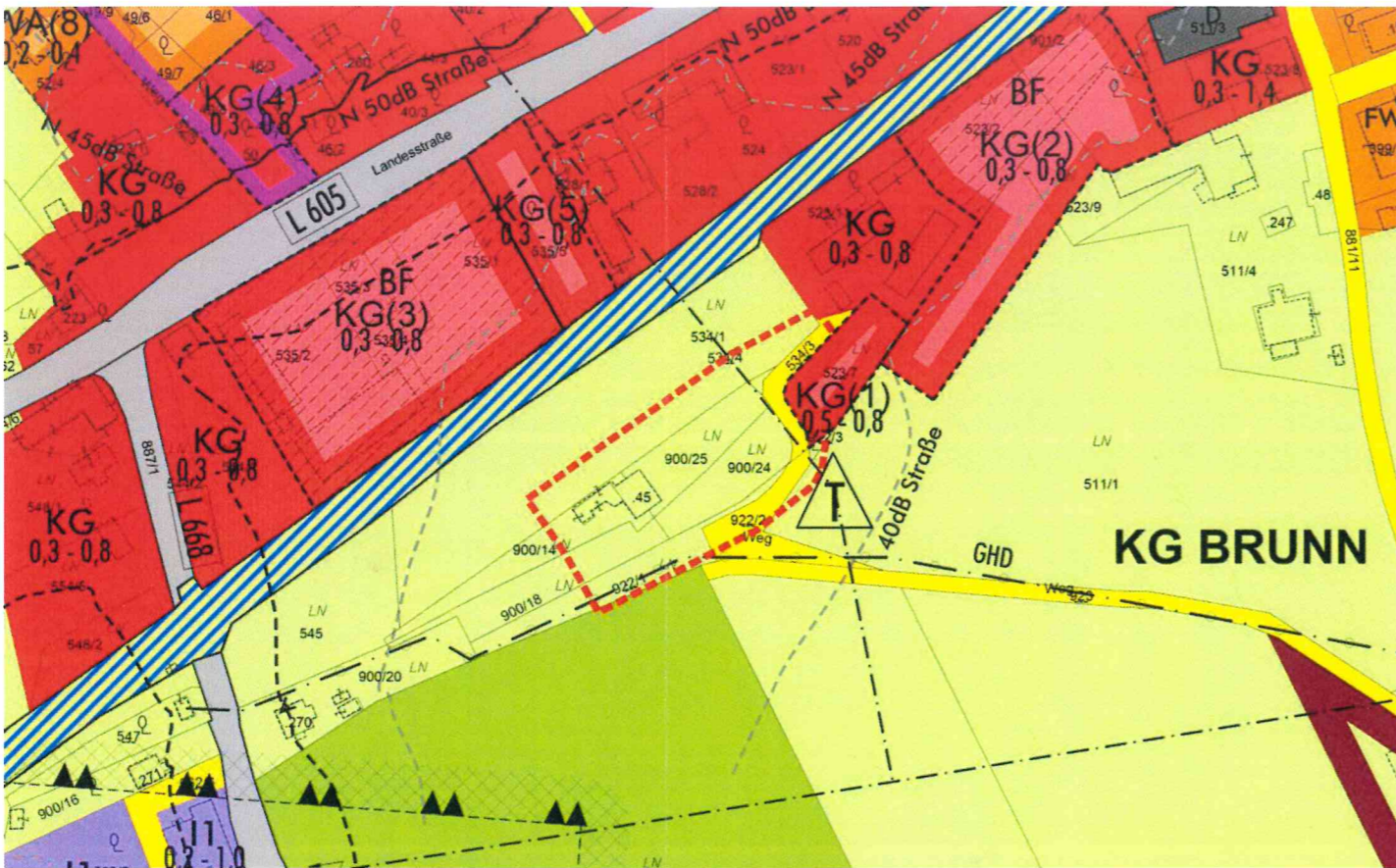
Mag. Sommer o.h.



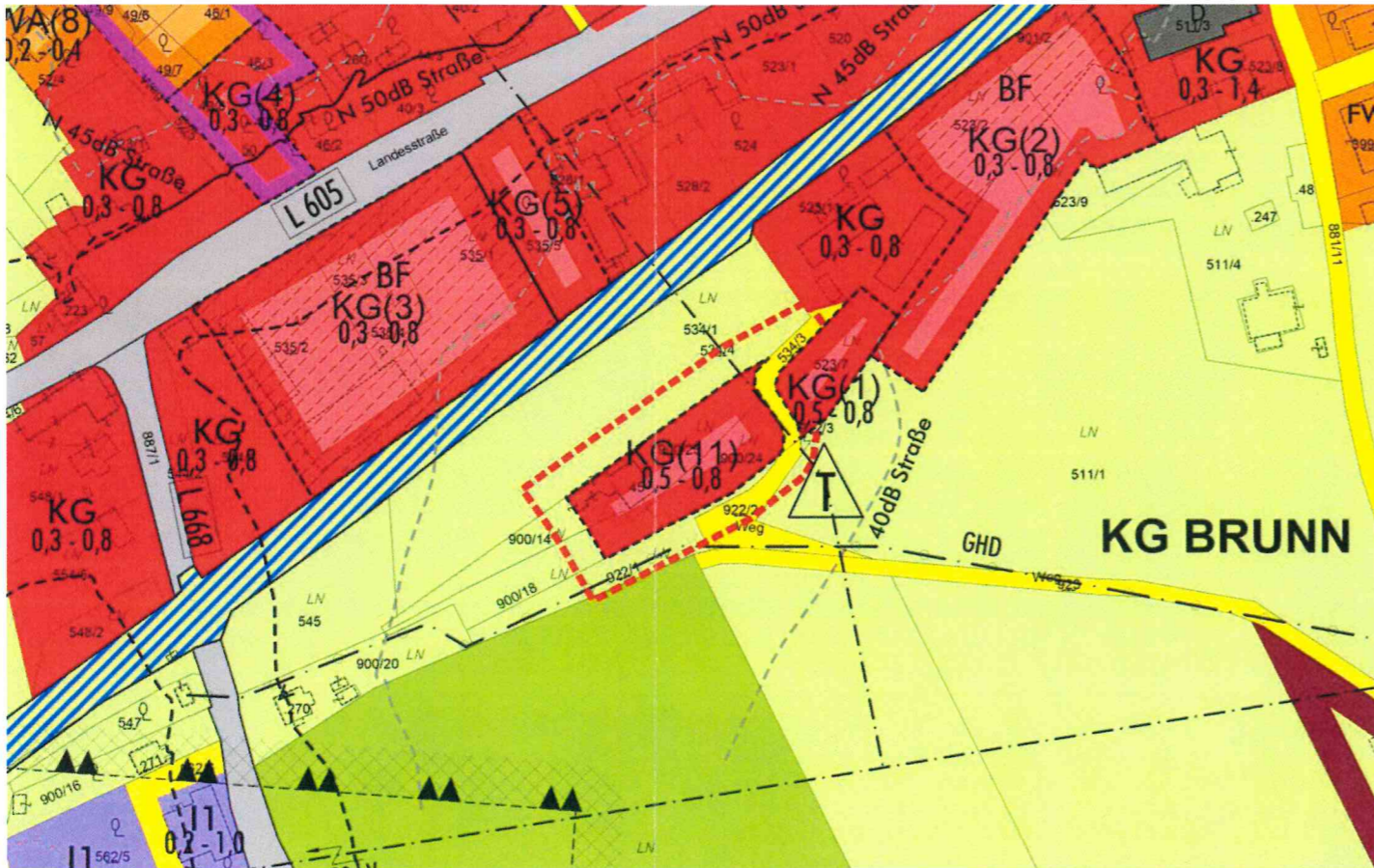
Planverfasser

Dipl.-Ing. GERHART VITTINGHOFF  
Raumplanungsamt  
Städt. Bez. Deutschlandsberg  
Graz

**IST-STAND**



**SOLL-STAND**



**19. ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES NR. 4.0**  
**Rechtsgrundlage StROG 2010 i.d.g.F. LGBl Nr. 117/2017**

**LEGENDE**

- WA Allgemeine Wohngebiete
- WR Reine Wohngebiete
- KG Kerngebiet
- I1 Industrie- und Gewerbegebiete1
- DO Dorfgebiete
- Aufschließungsgebiet  
Fläche als abgestufte Baulandfarbe Bsp. WA
- 0,2-0,4 Mindest- und höchstzulässige Bebauungsdichte
- Verkehrsfläche
- LF Land- und Forstwirtschaft
- Sondernutzung im Freiland – Eissport / Fischteich
- Bergbaugebiete
- Waldflächen
- Gewässer mit Nummer und Zuständigkeitsbereich
- ME Meliorationsgebiete
- ER durch Erdbeben gefährdete Flächen
- HW30 Gefährdungsbereich für 30 jährige Hochwasser
- HW100 Gefährdungsbereich für 100 jährige Hochwasser
- F-20kV Hochspannungsfreileitung
- GHD Rohrleitung
- Gegenständlicher Änderungsbereich

Am der Steiermärkischen Landesregierung  
 Graz, Stempfergasse 7  
 am 12.11.2019  
 Mag. Sommer e.h.



Diese Urkunde wurde unter der GZ: 24/19 am 01.07.2019 ausgefertigt.

MARKTGEMEINDE PÖLFING - BRUNN

LAUFENDE NUMMER: 4.19

Beschluss des Gemeinderates  
 Gemäß § 38 Abs. 6  
 DATUM: 18.09.2019

Kundmachung der Planänderung  
 gemäß § 38 Abs. 13  
 Datum:.....

Maßstab 1:2.500



**RAUMPLANUNGSBÜRO DI GERHARD VITTINGHOFF MRTPI**  
 STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER  
 ING. KONSULENT FUER RAUMPLANUNG  
 8010 GRAZ, MÜNZGRABENSTRASSE 4/1, TEL:0316/819442, FAX:819492